# Der Vorsitzende der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen beteiligt sich am interreligiösen Forum im Öffentlichen Kammer der Russischen Föderation

***Kommunikationsdienst der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen, 23.12.2022***. Am 22 Dezember fand im Öffentlichen Kammer der Russischen Föderation die wissenschaftspraktische Konferenz zum Thema “Der Islam ist der integrale Bestandteil des geistigen Erben Russlands: zum 100ю Jahrestag der Bekehrung zum Islam von Wolgabulgaren” statt. Zu Veranstaltern der Konferenz sind der Ausschuss zur Harmonisierung der internationalen und interreligiösen Beziehungen des Öffentlichen Kammers der Russischen Föderation und die Geistliche Versammlung der Muslime Russlands ( DSM RF) geworden.

Zum Moderator der Sitzung wurde das Oberhaupt von DSM, der stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses des ÖK RF zur Harmonisierung der internationalen und interreligiösen Beziehungen Albir Krganow.

An der Arbeit der Konferenz beteiligten sich die Vertreter der staatlichen, öffentlichen, Wohlfahrts- und Non-Profit-Organisationen, die bildungswissenschaftliche Verbunde, Fachmänner, religiöse und gesellschaftlich engagierte Personen.

Die Ansprachen hielten der stellvertretende Vorsitzende der Abteilung für Nationalitätenpolitik und interregionale Beziehungen Moskau, der Leiter der Verwaltung für Beziehungen mit religiösen

Organisationen Konstantin Blazhenow, der Leiter des Vollzugsausschusses des Weltkongresses von Tataren Danis Schakirow.

Mit Segen des Vorsitzenden der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen des Moskauer Patriarchats des Metropoliten von Wolokolamsk Antonius beteiligte sich an der Sitzung der Sekretär für interreligiöse Beziehungen der Abteilung Priester Dimitrij Safonow.

Während seiner Rede erzählte er über seine Erfahrung der Zusammenarbeit mit den islamischen Gemeinden insbesondere mit DSM im Bereich der Arbeit mit Zuwanderern, der Sammlung und Ablieferung der humanitären Hilfe sowie der Tätigkeit der Interreligiösen Arbeitsgruppe zum Schutz der Rechte von Gläubigen gegen Diskriminierung und Xenophobie. Priester Dimitrij Safonow erwähnte auch die am 3. Juni 2022 in Taschkent im Konferenzsaal der Mittelasiatischen Diözese stattgefundene Konferenz “**Die Rolle der Orthodoxie und des Islams in Harmonisierung des Lebens der modernen Gesellschaft**”, die zusammen mit Mufti Albir Krganow veranstaltet wurde. In seinem Vortrag erwähnte der Sekretär für interreligiöse Beziehungen die Geschichte des friedensstiftenden interreligiösen Dialogs in der UdSSR seit den Nachkriegsjahren und unterstrich besonders die Rolle des Moskauer Patriarchats und der Vorsitzenden der Geistlichen Versammlung der Muslime jener Zeit.

---

Quelle: https://mospat.ru/de/news/89886/